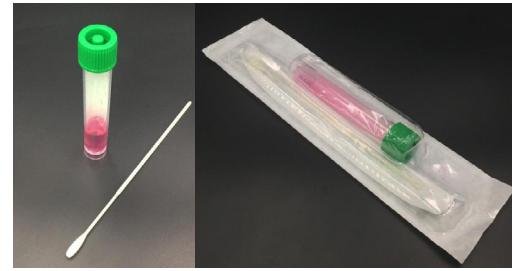


# Virus-Probenröhrchen mit Nasen-Abstrichtupfer und UTM

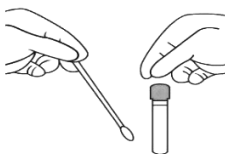


<b>Verwendung</b>	Entnahme, Lagerung und Transport von Nasenabstrichen zum Virusnachweis
<b>Menge</b>	20 Testeinheiten pro Box, 400 Tests pro Karton (56 × 41 × 48 cm; 12 kg)
<b>Lagerung</b>	5–25 °C
<b>Haltbarkeit</b>	12 Monate
<b>Probenröhrchen</b>	100 mm × 16 mm
<b>Testlösung</b>	Natriumchlorid: 0,8 %, Kaliumchlorid: 0,04 %, Calciumchlorid: 0,014 %, Magnesiumsulfat-Heptahydrat: 0,02 %, Dinatriumhydrogenphosphat-Heptahydrat: 0,012 %, Kaliumdihydrogenphosphat: 0,006 %, Natriumbicarbonat: 0,035 %, Glucose: 0,1 %, Phenolrotes Natriumsalz: 0,002 %
<b>Inhalt</b>	1 Probenröhrchen mit 3,5 ml Lösung + 1 Rachen-Abstrichtupfer Material Tupferkopf: Dacron/Material Stab: ABS
<b>Aufbewahrung</b>	Lagerung: 5–25 °C    Haltbarkeit: 12 Monate Produktionsdatum und Ablaufdatum finden Sie auf der Verpackung.
<b>Produktindex</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li><b>1.</b> Testlösung <ol style="list-style-type: none"> <li>1.1. Optische Beschaffenheit: durchsichtige pinke Flüssigkeit</li> <li>1.2. Menge: nicht unter den angegebenen 3,5 ml</li> <li>1.3. pH-Wert: 7,0–7,6 bei 20–25 °C</li> <li>1.4. Osmotische Konzentration: 330 ± 30 mOsm/kg</li> <li>1.5. Sterilität: negativ</li> </ol> </li> <li><b>2.</b> Länge Tupfer: 15 cm ± 0,8 cm</li> <li><b>3.</b> Durchmesser Glastupfer: 3,0 ± 0,8 mm</li> <li><b>4.</b> Konservierung Probenmaterial: Die Virusproben werden im Abstrich-Set bei 2–8 °C für 48 Stunden gelagert; der RT-PCR-Nukleinsäure-Test ist positiv</li> <li><b>5.</b> Unterschied zwischen Liefereinheiten: Drei aufeinanderfolgende Liefereinheiten sollten den unter 1.1, 1.2 und 1.3 spezifizierten Anforderungen entsprechen</li> </ol>

<b>Beschreibung</b>	<p>Dieses Abstrich-Set mit universellem Transportmedium (UTM) wird von der Weltgesundheitsorganisation und dem nationalen Grippezentrum in China empfohlen. Das Set basiert auf einer Salzlösung nach Hanks (HBBS) mit BSA, HEPES, Aminosäuren, Glycerin und anderen Inhaltsstoffen mit einer höheren positiven PCR-Rate. Durch stabile osmotische Druckverhältnisse bieten die Probenröhrchen eine sichere Umgebung für Transport und Lagerung von Nasenabstrichen.</p>
<b>Anforderungen</b>	<p>Die Nasenabstriche sollten bei 2–8 °C transportiert und schnellstmöglich untersucht werden. Die Transport- und Lagerzeit sollte 48 Stunden nicht übersteigen.</p>
<b>Probenahmeverfahren</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Notieren Sie alle testrelevanten Informationen auf dem Etikett des Probenröhrchens.</li> <li>2. Verwenden Sie den Tupfer, um im Nasenbereich einen Abstrich von ausreichendem Umfang zu nehmen.</li> <li>3. Bei trockener Nase: Feuchten Sie den Tupfer vor dem Abstrich durch einmaliges Hineinstecken in das Probenröhrchen an.</li> <li>4. Streichen Sie rotierend beide Nasenvorhöfe für jeweils 5 Sekunden (Watteanteil dabei nicht mehr sichtbar) mit demselben Tupfer ab.</li> <li>5. Stecken Sie den Tupfer mit dem Kopf voran in das Probenröhrchen.</li> <li>6. Brechen Sie den Teil des Tupfers ab, der aus dem Probenröhrchen herausragt, und verschließen Sie das Probenröhrchen mit dem Deckel.</li> <li>7. Frisch entnommene klinische Proben sollten innerhalb von 2 Stunden bei einer Temperatur von 2–8 °C ins Labor gebracht werden.</li> </ol>
<b>Testwiederholung</b>	<p>Wenn sich die Testlösung gelb verfärbt oder eintrübt, sollte der Test wiederholt werden.</p>
<b>Einschränkungen</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Eine Verunreinigung der Proben nach der Probenahme hat Auswirkungen auf das Testergebnis.</li> <li>2. Die Lagerung von Proben bei ungeeigneten Temperaturverhältnissen hat Auswirkungen auf das Testergebnis.</li> </ol>

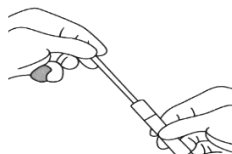
## Gebrauchsanweisung

1.



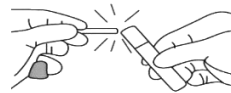
Kappe vom Probenröhrchen abnehmen. Nasenabstrich mit dem Tupfer nehmen.

2.



Tupfer in das Probenröhrchen einstecken.

3.



Stiel an der vorgestanzten Sollbruchstelle abbrechen.

4.



Kappe festschrauben und Probenröhrchen mit relevanten Patienteneintragungen etikettieren.

**Wir freuen uns auf Ihre Bestellung per E-Mail: [sampling@inveox.com](mailto:sampling@inveox.com)**

Um der derzeit hohen Nachfrage flexibel zu begegnen, arbeiten wir mit verschiedenen Herstellern zusammen. Die gelieferten Produkte können in der Ausführung vom hier aufgeführten Produkt abweichen.

inveox GmbH • Lichtenbergstraße 8, 85748 Garching bei München, Deutschland  
[www.inveox.com](http://www.inveox.com) • Telefon: +49 (0) 89 / 57 84 76 01 • Fax: +49 (0) 89 / 41 41 60 543